

## PRESSEMITTEILUNG

13. September 2023

### Die RVK nimmt zwei batteriebetriebene Elektrobuse und eine E-Tankstelle in Betrieb

- Förderung von go.Rheinland für zwei batteriebetriebene Elektrobuse Solaris Urbino 12 Electric und die dazugehörigen Ladeinfrastrukturen
- Bis zur Fertigstellung einer weiteren Ladeinfrastruktur in Wermelskirchen (Rheinisch-Bergischer Kreis) werden beide Busse in Meckenheim für die Erbringung von Verkehrsleistungen im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis eingesetzt

Die Busflotte der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis wächst um zunächst zwei batterieelektrische Busse an. Mithilfe einer Förderung vom Zweckverband go.Rheinland konnten zwei Elektrobuse des Modells Solaris Urbino 12 Electric samt zwei Ladeinfrastrukturen auf den RVK-Niederlassungen in Meckenheim und Wermelskirchen (Rheinisch-Bergischer Kreis) realisiert werden. Da die Ladeinfrastruktur in Wermelskirchen erst Mitte Dezember 2023 fertiggestellt werden kann, werden zunächst beide Busse in Meckenheim zum Einsatz kommen.

Dr. Norbert Reinkober, Geschäftsführer go.Rheinland: „Die Umstellung der Busflotten auf alternative Antriebe ist mit hohen Kosten für die Verkehrsunternehmen verbunden. Durch die Förderung können wir dem ÖPNV dabei helfen, einen weiteren wichtigen Schritt bei der Umsetzung der nationalen und globalen Klima- und Umweltschutzziele zu gehen.“

Die Fördersumme für die Ladeinfrastruktur in Meckenheim beläuft sich auf 258.400 Euro und in Wermelskirchen auf 361.700 Euro. Der Elektrobus, der dauerhaft am Standort Meckenheim zum Einsatz kommt, wurde mit 227.500 Euro gefördert. Mit dem gleichen Betrag wurde auch der Elektrobus gefördert, der künftig in Wermelskirchen unterwegs ist.

Marcel Frank, Geschäftsführer der RVK: „Für unsere nachhaltige Flotte und das Ziel der Emissionsfreiheit bis 2030 ist ein Mix aus verschiedenen Antrieben notwendig. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir neben Wasserstoff nun auch den Grundstein für Elektromobilität im Rhein-Sieg-Kreis gelegt haben.“

Im Zuge des Projekts “Null Emission“ der RVK ist eine ausgewogene Verteilung von umweltschonenden Antrieben ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie. Neben der batteriebetriebenen Elektromobilität setzt die RVK außerdem auf klimaneutrale Antriebe aus Wasserstoff und Biogas.

Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, ist guter Dinge: „Nicht nur ein gut ausgebauter, sondern auch ein nachhaltiger und klimafreundlicher Öffentlicher Personennahverkehr leistet einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung des Kreises. Daher begrüßen wir es sehr, dass unser Dienstleister RVK im linksrheinischen Kreis auf geeigneten Linien nun neben Wasserstoff auch batterieelektrische Busse einsetzt.“

Der Solaris Urbino 12 Electric ist ein vollelektrisches Fahrzeug, bei dem beispielsweise auch die Heizung und die hocheffiziente Klimaanlage elektrisch versorgt werden. Unsere Fahrgäste müssen somit beim Komfort keinerlei Abstriche machen.

Die Busse kommen auf unterschiedlichen Linien testweise zum Einsatz. Dadurch wird erprobt, auf welchen Strecken sie zukünftig ihr volles Fahrpotenzial beim Energieverbrauch entfalten können.

#### **Ansprechpartner:**

##### **Regionalverkehr Köln**

Andrea Jahn, Stabsstellenleitung Kommunikation Regionalverkehr Köln GmbH  
Tel.: 0221 1637-887, E-Mail: [andrea.jahn@rvk.de](mailto:andrea.jahn@rvk.de)

##### **go.Rheinland**

Benjamin Jeschor, stellv. Pressesprecher go.Rheinland GmbH  
Tel.: 0221 20808-471, E-Mail: [benjamin.jeschor@gorheinland.com](mailto:benjamin.jeschor@gorheinland.com)